

Konstruktion und Engineering, 14.10.2009



Elektroschrauberserie DLV 30

20% kürzere Verschraubzeit

HAMBURG (rm). Sie haben einen bürstenlosen Gleichstrommotor, ein stufenlos einstellbares Drehmoment von 0,4 bis 3,0 Nm und einen direkten Kabelanschluss ohne Steuergerät. Damit sind die Elektroschrauber auf die Erfordernisse der Präzisionsproduktion abgestimmt und verkürzen die Verschraubungszeit um rund 20%.

Mit dem bürstenlosen Antriebsmotor kommt es weder zu Kohlebürsten-Staubentwicklung noch zu Bürstenfeuer oder daraus resultierenden hochfrequenten Störungen. Zusätzlich verringert diese Antriebsart den Wartungsaufwand. Mit ihrer Klingenerdung sind die Schraubwerkzeuge auch in hochsensiblen Bereichen sicher einsetzbar. Ihre Abschaltgenauigkeit beträgt unabhängig von der Schraubfallgüte $\pm 3\%$.

Ergonomische Maßnahmen wie die Geräusch- und Vibrationsreduzierung beim Betrieb der Elektroschrauber und der gummierte Griffbereich verbessern die Handhabung. Eine transparente Drehmomentschutzkappe verringert die Gefahr, das Drehmoment aus Versehen zu verstellen.

Zu haben sind die Schrauber in je zwei Gruppen mit Schubstart (Push) oder Tasterstart (Lever). Die Schubstartmodelle gibt es als Typ DLV 30LP-MKG mit 650 min^{-1} , DLV 30SP-MKG mit 1.200 min^{-1} und DLV 30HP-MKG mit 2.000 min^{-1} . Analog sind die Tasterstartmodelle als DLV 30LL-MKG mit 650 min^{-1} , DLV 30SL-MKG mit 1.200 min^{-1} und DLV 30HL-MKG mit 2.000 min^{-1} zu haben. Die Varianten Lowspeed, Standardspeed und Highspeed sind durch verschiedenfarbige Kennzeichnungsringe für die Drehzahl gut zu unterscheiden.



30.09.2009